



LVR-KULTURHAUS
Landsynagoge Rödigen



Dokumentarfilm zu religiösen
Nahrungsvorschriften

Filmvorführung und Gespräch
mit den FilmemacherInnen

19. Oktober 2014

„Hauptsache kein Schwein“ - Dokumentarfilm

Sonntag, 19. Oktober 2014, 15.00 Uhr

Eintritt 3,- Euro

(inkl. Besichtigung der Gebäude und der Dauerausstellung)

Wie werden religiöse Speisevorschriften im Alltag im Rheinland heute gelebt? Dieser Frage wird in dem 40-minütigen Film „Hauptsache kein Schwein“ nachgegangen:

Am Gründonnerstag zeigt sich auf dem Markt in Köln-Nippes noch heute der Einfluss christlicher Bräuche beim Feiertageeinkauf. Viel deutlicher sind aber die Speiseregeln anderer Religionen wahrnehmbar. Muslimen sind Schweinefleisch und Alkohol verboten, Juden halten eine Vielzahl von Koscher-Regeln ein. Was bedeutet das ganz praktisch für Menschen jüdischen und muslimischen Glaubens, die im Rheinland zuhause sind und ihre Religion leben möchten?

Eine Judaistin, eine Kulturwissenschaftlerin und ein Religionswissenschaftler des LVR-Instituts für Landeskunde und Regionalgeschichte sind dieser Frage nachgegangen und haben zwei Familien in ihrem Ernährungsalltag begleitet.

Eine Muslima mit ihrer Tochter und eine jüdische Familie mit drei kleinen Kindern zeigen uns, wie sie einkaufen und kochen. Sie reflektieren darüber, was Religion für sie bedeutet und wie sie ihren Kindern auch über das Kochen und Essen religiöse Identität vermitteln. Ergänzt wird dieser persönliche Einblick in private Küchen durch Experten.

Im Anschluss laden wir Sie zu Diskussion und Gespräch mit Monika Grübel und Dr. Alexander Schmalz ein.

Monika Grübel studierte Judaistik, Geschichte und Kunstgeschichte. Seit 1999 ist sie wissenschaftliche Referentin für rheinisch-jüdische Geschichte beim LVR und Leiterin des LVR-Kulturhauses Landsynagoge Rödingen. Ihre Arbeitsfelder umfassen Filme, Publikationen, Veranstaltungen und Beratung zur jüdischen Geschichte, Religion und Kultur im Rheinland.

Dr. Alexander Schmalz arbeitet als freischaffender Religionswissenschaftler und Historiker. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören Rheinische Landes- und Regionalgeschichte sowie jüdische Geschichte und Kultur. Er ist Autor der Publikation „LVR-Kulturhaus Landsynagoge Rödingen: Entdecken Sie jüdisches Leben im Rheinland!“.

Bildnachweis

Titelbild „Hauptsache kein Schwein. Koscher und halal leben im Rheinland“,

© SUBGRAFIX-Design und Kommunikation

LVR-KULTURHAUS Landsynagoge Rödingen. Jüdisches Leben im Rheinland

Mühlenend 1, 52445 Titz-Rödingen,

Tel 02463 993098 (nur während der Öffnungszeiten)

landsynagoge@lvr.de - www.synagoge-roedingen.lvr.de



www.facebook.com/Landsynagoge